

3.991 Zeichen (ohne Leerzeichen)
5 Pressebilder
33,3 MB

Kombi aus Topmax Deckentisch und Topec Modulschalung reduziert Bauzeit am FAZ-Tower

Ratingen/Frankfurt am Main, September 2021 Der Rohbau des neuen FAZ-Towers in Frankfurt ist fast fertig. Ein raffiniertes Deckenschalkonzept von Hünnebeck verschaffte der Bauunternehmung Lupp entscheidende Zeitvorteile bei der eng terminierten Rohbauerstellung.

Er soll der neue Hingucker in der hessischen Metropole werden: Der ca. 60 m hohe FAZ-Tower im Europaviertel besticht mit seiner außergewöhnlichen Architektur aus zwei schlanken Scheiben, die in Form eines doppelten „H“ aus der Achse gedreht und gegeneinander verschoben sind. UBM Deutschland (ca. 75 %) und Paulus Immobilien (ca. 25 %) haben den FAZ-Tower, der noch in 2022 der Frankfurter Allgemeinen Zeitung übergeben werden soll, entwickelt und die Fa. Lupp mit den Rohbauarbeiten betraut. Unmittelbar an den Tower angrenzend lassen UBM und P² mit dem „Timber-Pioneer“ (www.timber-pioneer.de) das erste Bürohaus in Holzbauweise in Frankfurt am Main entstehen.

Die herausstechende Geometrie des FAZ-Towers mit seinen 18 Stockwerken (Bruttobürofläche: 27.300 m²) sowie die veranschlagte kurze Bauzeit verlangten nach speziellen Schalungslösungen: Zum einen legte das Lupp-Team Priorität auf eine besonders zügige Deckenherstellung bei extrem hoher Arbeitssicherheit; außerdem musste eine praktikable Lösung für die Herstellung der an beiden Gebäudeseiten auskragenden und gedrehten Geschosse gefunden werden. So die beiden großen Aufgabenstellungen an den Schalungslieferanten Hünnebeck.

Alle Potenziale nutzen

Für die Deckenherstellung der Regelgeschosse wählte man eine Kombination aus Topmax Stahlrahmendeckentisch für die Randbereiche und Topec Modulschalung für die Deckenmitte. Schnell war das Baustellenteam in die Routinen eingearbeitet und schaffte es, in kurzer Zeit die komplette Deckenfläche eines Geschosses einzuschalen, zu betonieren und auszuschalen – an beiden Gebäudeteilen. Voraussetzung war ein in Zusammenarbeit mit dem Baustellenteam entwickeltes raffiniertes Umsetz- und Stellkonzept, das genau vorgab, in welcher Reihenfolge die einzelnen Deckentische wo aus dem Gebäude herausgebracht und in der nächsten Ebene aufgestellt werden. „Wegen der engen Nischen zwischen den beiden Gebäudeteilen, wo keine große Gabel hereinpasste, mussten die 5,40 m langen Tische immer erst mit dem Verfahrwagen versetzen werden, damit dann die Gabel am äußeren Rand die Tische aufnehmen konnte“, erklärt das Baustellenteam die Platzproblematik.

Doch durch die im Vorhinein exakt erarbeitete Abfolge der Deckentischbewegungen konnte man viel Zeit sparen und die Deckenränder zügig einschalen. Um den Wiederholungsfaktor der Deckengeometrie von Ebene zu Ebene intensiv auszunutzen, wurden die Deckentische – wo immer möglich – als Doppel verbunden und inklusive Passflächen zum Umschalen der Stützen und Absturzsicherung umgesetzt. „Die gesamte Vorgehensweise war im Vorfeld überlegt und optimiert worden“, so das Baustellenteam.

Topec Modulschalung: sicher und schnell

In Kombination mit den Topmax Tischen kam an den inneren Deckenbereichen die handbedienbare Topec Modulschalung zum Einsatz. Das robuste Alu-System steht für ein besonders ergonomisches und schnelles Handling: Selbst die Topec Großtafeln (1,80 m x 1,80 m) werden vom sicheren Boden aus mit nur wenigen Handgriffen von maximal zwei Bedienern montiert bzw. demontiert: Tafel einhängen, hochschwenken, abstützen bzw. umgekehrt; eine besonders simple und schnelle Arbeitsweise, die auf der Frankfurter Tower-Baustelle viel Zeit sparte.

Für schwere Lasten: Infra-Kit

Eine weitere schalungstechnische Herausforderung beim Bau des FAZ Towers war die Herstellung der beiden auskragenden, gedrehten Gebäudebereiche. Ein Traggerüst hätte die dauerhafte Sperrung der benachbarten Straße erfordert – ein Ausschlusskriterium. Also hatte sich das Lupp Team frühzeitig für eine rückverankerte Konsollösung aus Stahlträgern entschieden, die die Lasten aus den auskragenden Deckenteilen ins Gebäude ableiten sollten. Hünnebeck steuerte den Aufbau der temporären Plattform bei: Träger aus dem modularen Baukastensystem Infra-Kit sowie Schwerlastrahmen bildeten die Basis der Arbeitsebene und mussten das Gewicht aus vier auskragenden Geschossen aufnehmen. Denn erst mit Herstellung der vierten Decke erlangte der auskragende Gebäudebereich seine Eigentragfähigkeit.

Zufriedene Rohbauer

Für das bauausführende Lupp-Team ist das Frankfurter Großprojekt eine hervorragende Referenz geworden: „Wir haben trotz schwieriger Zeiten und hoher Anforderungen den Terminplan sogar unterschreiten können“, so der Bauleiter. „Das von Hünnebeck erarbeitete Deckenschalungskonzept ist ein entscheidender Faktor für diesen Erfolg gewesen.“

Über Hünnebeck

Die BrandSafway Gruppe mit Sitz in Kennesaw, GA, USA ist ein weltweit führender Anbieter, der über ein breites Produkt- und Serviceangebot für Zugangslösungen, spezialisierte Industriedienstleistungen sowie Schalungs- und Unterstützungslösungen für den Industrie-, Gewerbe- und Infrastrukturbereich verfügt. BrandSafway betreut mittels definierter Prozesse sowie Sicherheit als oberstem Credo sowohl Umbau- und Modernisierungsmaßnahmen als auch Aus- und Neubauprogramme. Im Zuge seiner globalen Präsenz unterstützt BrandSafway durch ein dichtes Netzwerk von mehr als 40.000 Mitarbeitern, welche an 360 Standorten in 30 Ländern vertreten sind, mehr als 32.000 Kunden weltweit.

Zu der BrandSafway Gruppe gehört eine Reihe starker Traditionsmarken, die in ihren jeweiligen Segmenten und Regionen zu den Marktführern zählen. Hünnebeck, mit Sitz in Europa, ist Teil dieses internationalen Firmenverbundes – ein Name, der bis in das Jahr 1929 zurückreicht und für Schalungen, Gerüste und Sicherheitstechnik steht, die sich durch hohe Qualität, Flexibilität und Wirtschaftlichkeit auszeichnen. Darüber hinaus bietet Hünnebeck ein breites Spektrum an projektbegleitenden Dienstleistungen an, die vom Engineering über die Baustellenlogistik, Reinigungs- & Reparaturservices, Anwenderschulungen und Schalmeisterservices bis hin zur kompletten Projektentwicklung reichen. Zum Schalungsbereich von BrandSafway gehören ebenfalls SGB (Mittlerer Osten/Asien) und Aluma Systems (Nord- und Lateinamerika).

Weitere Informationen über Hünnebeck sind erhältlich unter www.huennebeck.com

Kontakt: Presseabteilung Hünnebeck Deutschland GmbH, Babette Haas,
Tel. 02102/937-220, Fax 02102/37551, e-mail: bhaas@huennebeck.com

BILD PRESSEINFORMATION

Kombi aus Topmax Deckentisch und Topec Modulschalung reduziert Bauzeit am FAZ-Tower



Motiv DSC998020210406

Der 60 m hohe FAZ-Tower besticht mit seiner außergewöhnlichen Architektur aus zwei schlanken Scheiben, die in Form eines doppelten „H“ aus der Achse gedreht und gegeneinander verschoben sind.

(Foto: Hünnebeck)

Text und druckfähige Bilddateien unter: <https://huennebeck.com/media/de>

BILD PRESSEINFORMATION

Kombi aus Topmax Deckentisch und Topec Modulschalung reduziert Bauzeit am FAZ-Tower



Motiv DSC001220210406

Ein raffiniertes Umsetz- und Stellkonzept gab vor, in welcher Reihenfolge die einzelnen Deckentische wo aus dem Gebäude herausgebracht und in der nächsten Ebene aufgestellt werden.

(Foto: Hünnebeck)

Text und druckfähige Bilddateien unter: <https://huennebeck.com/media/de>

BILD PRESSEINFORMATION

Kombi aus Topmax Deckentisch und Topec Modulschalung reduziert Bauzeit am FAZ-Tower



Motiv DSC001020210406

Doch durch die im Vorhinein exakt erarbeitete Abfolge der Deckentischbewegungen sparte man viel Zeit und konnte die Deckenränder zügig einschalen.

(Foto: Hünnebeck)

Text und druckfähige Bilddateien unter: <https://huennebeck.com/media/de>

BILD PRESSEINFORMATION

Kombi aus Topmax Deckentisch und Topec Modulschalung reduziert Bauzeit am FAZ-Tower



Motiv DSC011320210406

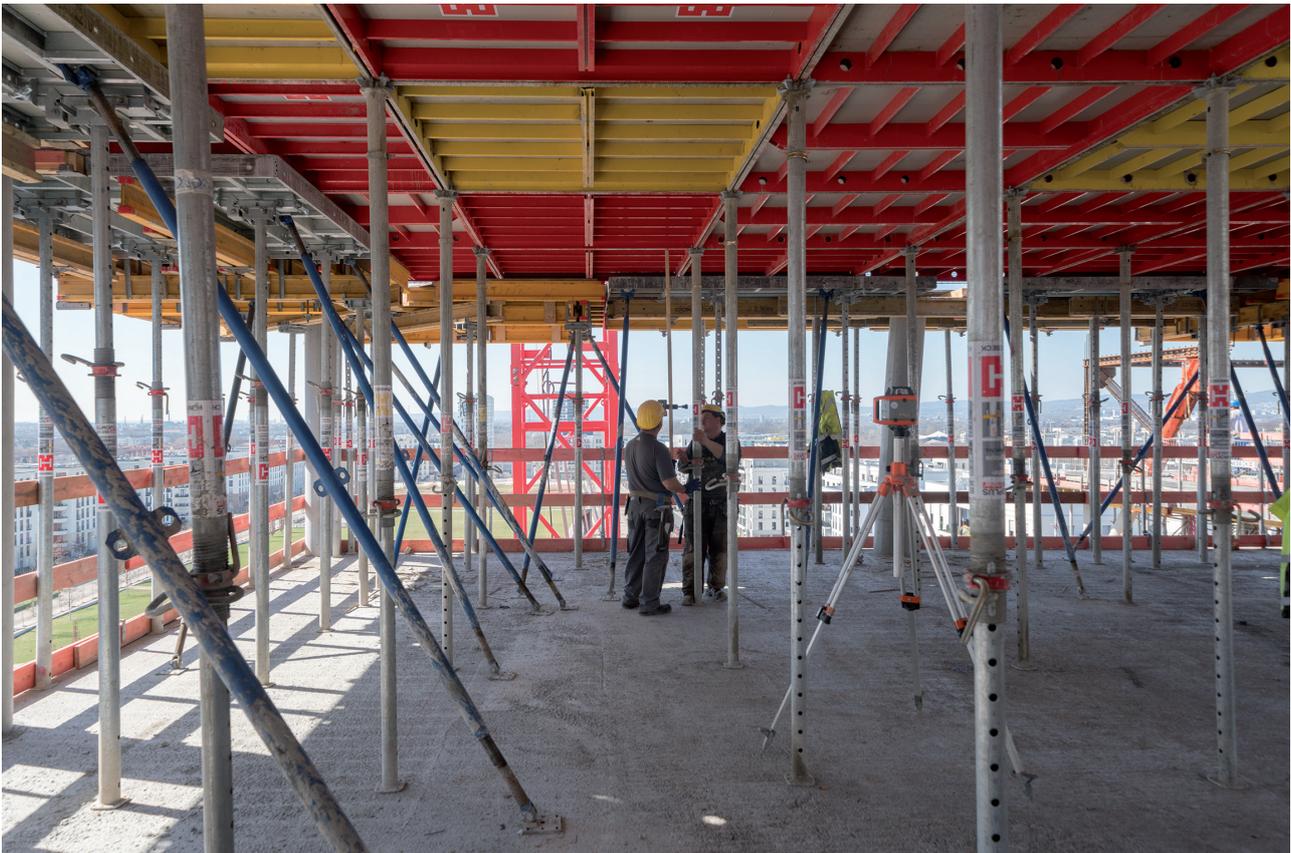
Die beiden auskragenden, gedrehten Gebäudebereiche wurden mit einer rückverankerten Konsol-lösung aus Stahlträgern realisiert. Hünnebeck steuerte den Aufbau der temporären Plattform bei: Träger aus dem modularen Baukastensystem Infra-Kit sowie Schwerlaststrahlen bildeten die Basis der Arbeitsebene und nahmen das Gewicht aus vier auskragenden Geschossen auf.

(Foto: Hünnebeck)

Text und druckfähige Bilddateien unter: <https://huennebeck.com/media/de>

BILD PRESSEINFORMATION

Kombi aus Topmax Deckentisch und Topec Modulschalung reduziert Bauzeit am FAZ-Tower



Motiv DSC006620210406

Für die Deckenherstellung der Regelgeschosse wählte man eine Kombination aus Topmax Stahlrahmendekentisch für die Randbereiche und Topec Modulschalung für die Deckenmitte.

(Foto: Hünnebeck)

Text und druckfähige Bilddateien unter: <https://huennebeck.com/media/de>